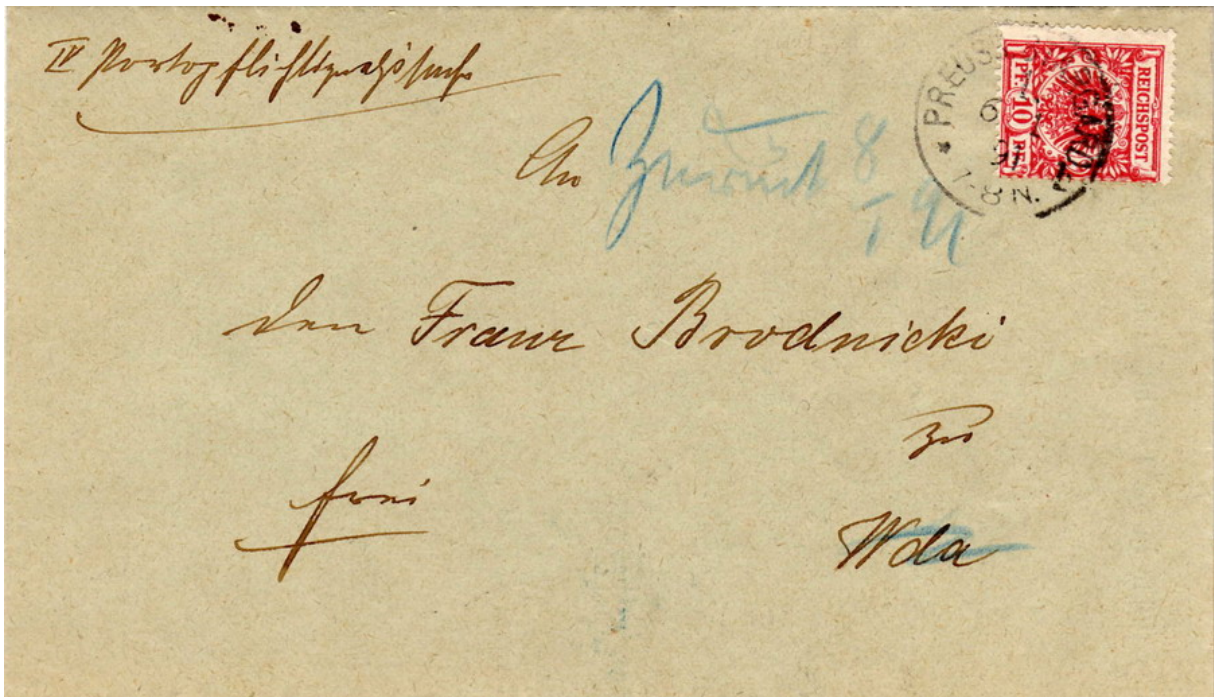


## Ein ganz gewöhnlicher Brief



Wenn da nicht ein CP Fehler auf der Marke wäre, würde der Brief in der großen Kiste landen. Aber außer dem CP Fehler war da noch etwas was mich den Brief genauer betrachten ließ. Der Brief wurde am 6.1.1891 von Preussisch-Stargard an einen Herrn Franz Brodnicki in WDA verschickt.

WDA? Eine Abkürzung? Hatte der Absender sich verschrieben, denn der Brief ging am 8.1.1891 wieder zurück und WDA war durchgestrichen. Also, den Brief mal umgedreht und der Ankunstempel ist.... WDA.



Nach handschriftlichen Vermerk des Briefträgers Kleina, gab es dort nur einen Joseph Brodnicki und somit wurde der Brief zurückgeschickt. Nun wollte ich es genau wissen wo dieser Ort liegt und unter Mithilfe von bekannten Stempelsammlern haben wir es auch geschafft.

WDA liegt in Westpreußen, OPD Danzig, hatte um 1910 etwa 783 Einwohner und wurde nach dem 1. Weltkrieg Polen zugesprochen. Im 2. Weltkrieg wurde der Ort wieder eingedeutscht und hieß postalisch, WDA über Skurz, so um 1942-43 wurde er umbenannt in Wedau über Großwollental.

Heute gehört der Ort wieder zu Polen, liegt am Smolnicki See in Kaschubien, in der Nähe vom Nationalpark „Bory Tucholskie“ und heißt wieder WDA.

Axel Lesch